

Ressort: Politik

Kanzleramt fürchtet Einmischung von Geheimdiensten in Wahlkampf

Berlin, 19.02.2017, 00:00 Uhr

GDN - Kanzleramtschef Peter Altmaier (CDU) hält den Versuch einer Einmischung ausländischer Nachrichtendienste in den Bundestagswahlkampf offenbar für möglich und will dagegen vorgehen. "Wir werden nicht zulassen, dass sich irgendjemand von außen in diese Wahl einmischt, egal, aus welchem Land dieser Einfluss kommen sollte", sagte Altmaier der "Bild am Sonntag".

Die Entscheidung über die künftige Regierung in Deutschland sei "ein exklusives Recht der Wählerinnen und Wähler in Deutschland". Altmaier weiter: "Deshalb werden unsere Nachrichtendienste im In- und Ausland sorgfältig auf jedes Anzeichen von Beeinflussung oder Manipulation achten. Wer es dennoch versucht, wird das Gegenteil von dem erreichen, was er bezweckt." BND-Chef Bruno Kahl hatte im November vor russischen Hackerangriffen und Manipulationsversuchen im Wahljahr 2017 gewarnt. Die Kritik der SPD, die Union betreibe eine "Schmutzkampagne" gegen den SPD-Kanzlerkandidaten Martin Schulz, wies Altmaier gegenüber BamS zurück: "Eine `Kampagne` kann ich nirgendwo erkennen. Sie wäre auch kontraproduktiv, weil sie den Blick auf die notwendige Sachdebatte verstellen würde." Beeindruckt zeigte sich Altmaier von den Twitteraktivitäten des neuen US-Präsidenten Donald Trump. "Trump ist der erste, der Twitter nicht nur zu Wahlkampfzwecken eingesetzt hat, sondern jetzt als Präsident als Mittel der täglichen Kommunikation nutzt", sagte Altmaier, der selbst seit vielen Jahren den Kurznachrichtendienst nutzt. "Damit erreicht er Millionen von Menschen weltweit unmittelbar. Das hat zumindest zu großer Transparenz seiner Meinungsbildung geführt - für Anhänger und Kritiker gleichermaßen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-85534/kanzleramt-fuerchtet-einmischung-von-geheimdiensten-in-wahlkampf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com